

# 4. Gewerbegebiete-konferenz



# Heutiges Programm

17:00	<b>Begrüßung</b>
17:05	<b>Einführung Gewerbegebietsmanagement Feuerbach-Ost</b> Herr Dr. Oediger
17:15	<b>Vorstellung und Bericht der neuen Gewerbegebietsmanager</b> Frau Gräter und Herr Hertner
17:40	<b>Blitzlichter zu aktuellen Großprojekten</b> durch Unternehmensvertreter
17:50	<b>Vorstellung der städtischen Förder- und Beratungsangebote</b>
18:00	Anregungen, Themen, Fragen aus dem Teilnehmerkreis



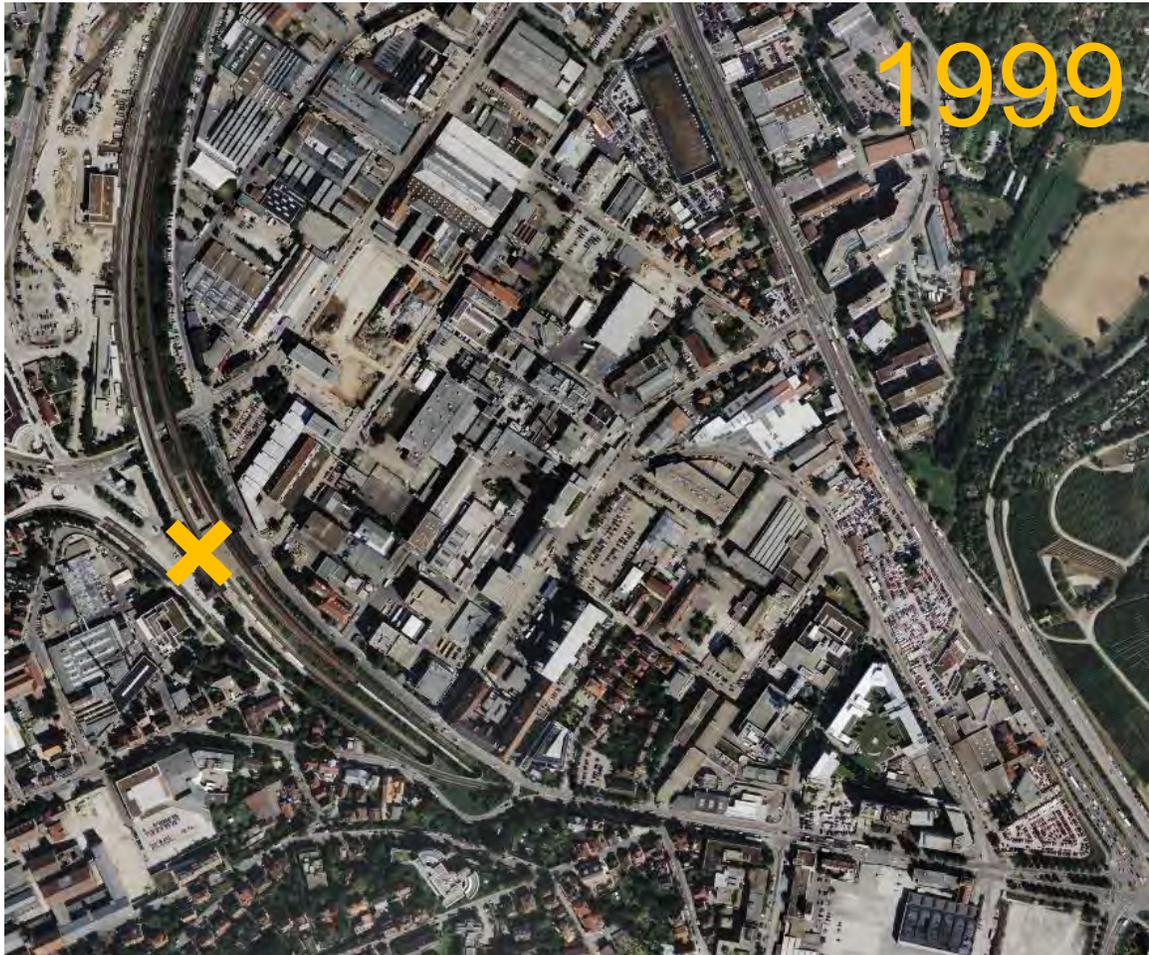
# Einführung Gewerbegebietsmanagement Feuerbach-Ost

Dr. Hermann-Lambert Oediger, Abteilungsleiter Stadtentwicklung, [hermann-lambert.oediger@stuttgart.de](mailto:hermann-lambert.oediger@stuttgart.de)



# Kooperatives Gewerbegebietsmanagement

## Aktive Begleitung des Transformationsprozesses





# Handlungsfelder des Gewerbegebietsmanagement

Städtebauliche  
Aufwertung,  
Gestaltung und Freiraum



Image | Identität  
Standortmarketing



Neue Arbeitsformen &  
Zukunftsorientierte Arbeitsplä



Parkierung,  
Elektromobilität & Verkehr



Energie



Quartiersprogrammierung  
Arbeits-, Nutzungsaktivitäten



Gebietsversorgung



Unternehmensbezogene  
Netzwerkbildung



Flächeneffizienz  
und Aktivierung

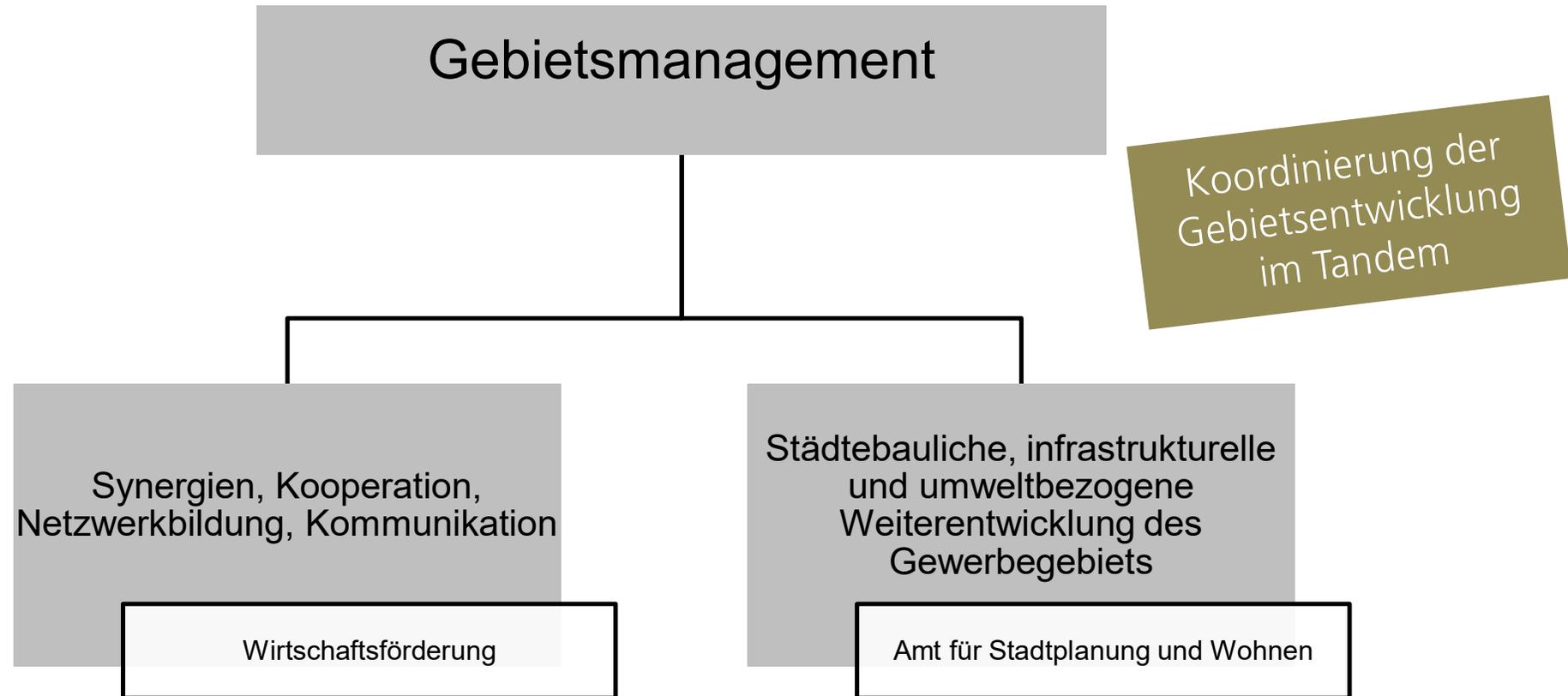


Weitere Handlungsfelder



# Stuttgarter Modell Kooperatives Gewerbegebietsmanagement

## Grundsäulen



# Stuttgarter Modell Kooperatives Gewerbegebietsmanagement

## Gewerbegebietskonferenzen als Kommunikationsformat

Kontinuierlicher Beteiligungsprozess und Austausch mit allen Akteuren



Erarbeitung eines standortspezifischen Handlungsprogrammes



Einzelmaßnahmen/Impulsprojekte





# Handlungsfelder des Gewerbegebietsmanagement

## Ergebnisse der letzten Gebietskonferenz im November 2018

Städtebauliche  
Aufwertung,  
Gestaltung und Freiraum



Image | Identität  
Standortmarketing



Neue Arbeitsformen &  
Zukunftsorientierte Arbeitsplätze



Parkierung,  
Elektromobilität & Verkehr



Energie



Quartiersprogrammierung  
Arbeits-, Nutzungsaktivitäten



Gebietsversorgung



Unternehmensbezogene  
Netzwerkbildung



Flächeneffizienz  
und Aktivierung



Fokussierte Handlungsfelder

Weitere Handlungsfelder

# Vorstellung ausgewählter Projekte

- Städtebauliche Studien zur Flächeneffizienz
- Gestaltungskonzept Gleisbogen
- Abbruch Auffahrtsbauwerk Friedrichswahl
- Quartier am Wienerplatz
- Standortmarketingkonzept

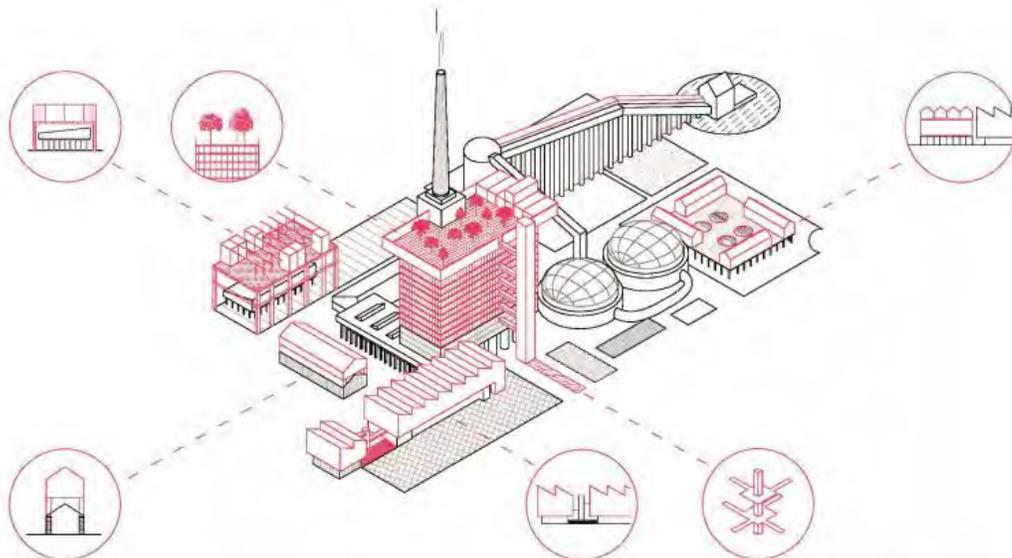




# Nachhaltiges Bauflächenmanagement Stuttgart – NBS

## URBAN SANDWICH

Steigerung der Flächeneffizienz  
durch Stapelung gewerblicher Nutzungen

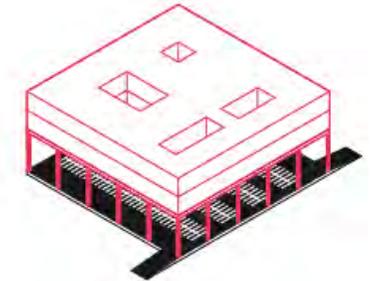
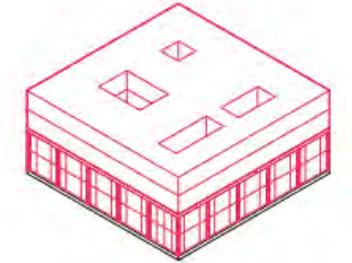


Flächeneffizienz  
und Aktivierung 





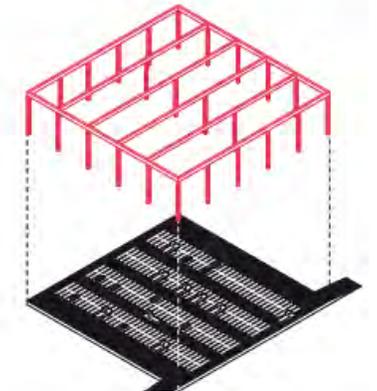
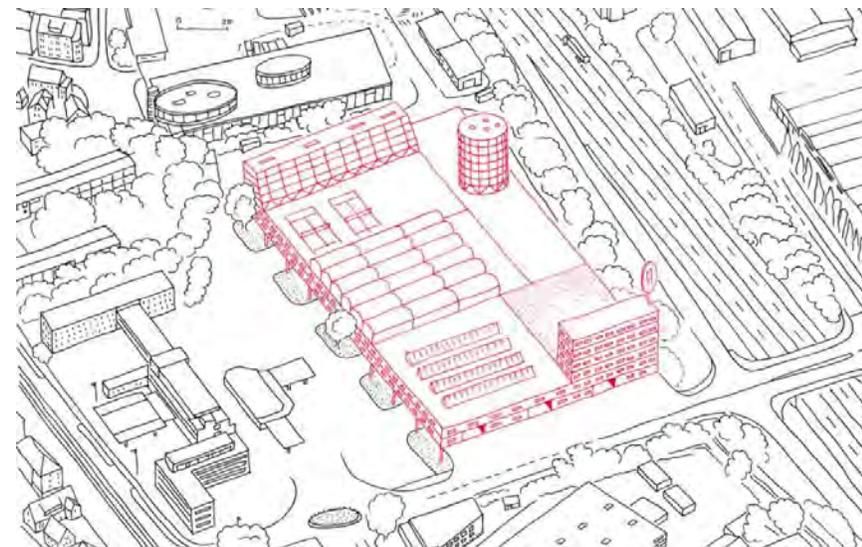
## Typ A Autohof, Wangen Gewerbestandort mit großen Logistik-, Rangier- oder Parkierungsflächen



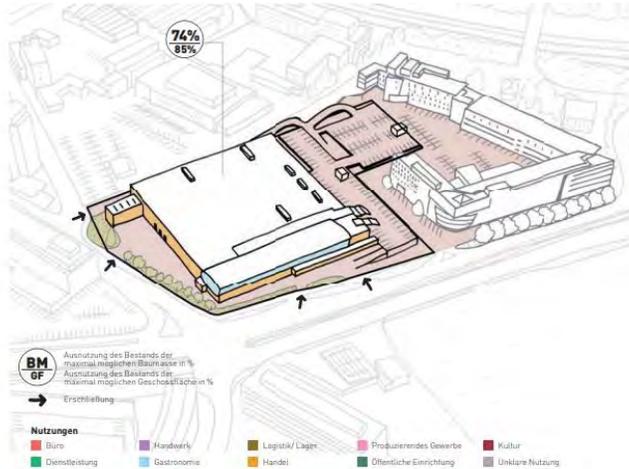
### Typ A-1



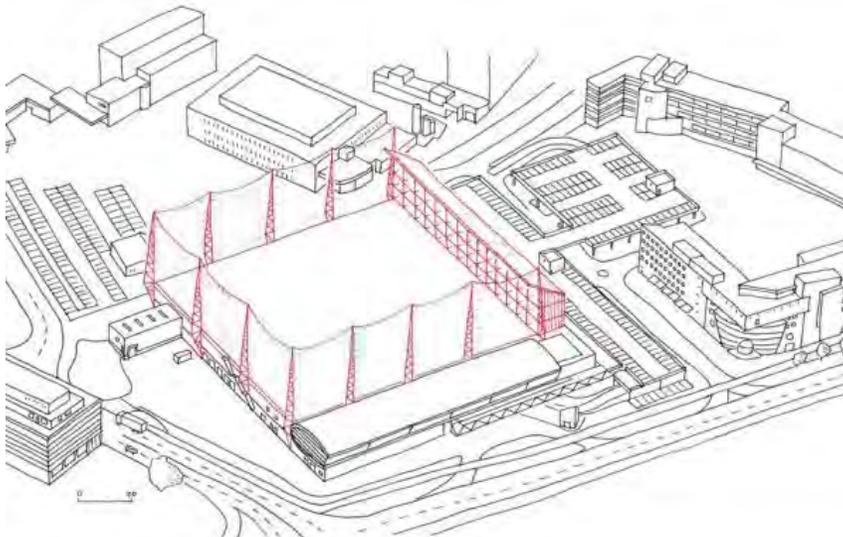
### Typ A-2



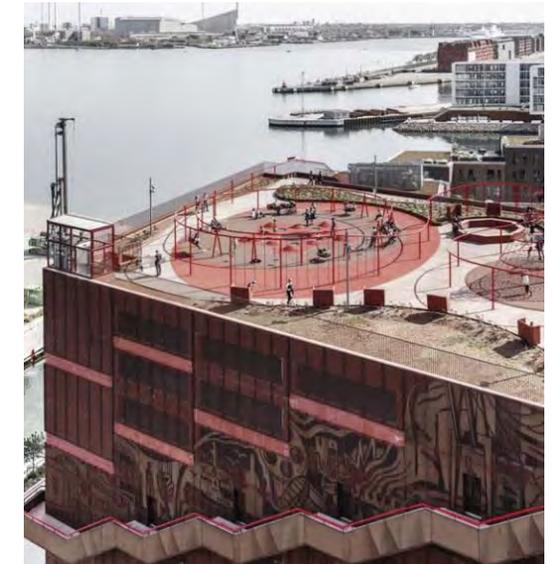
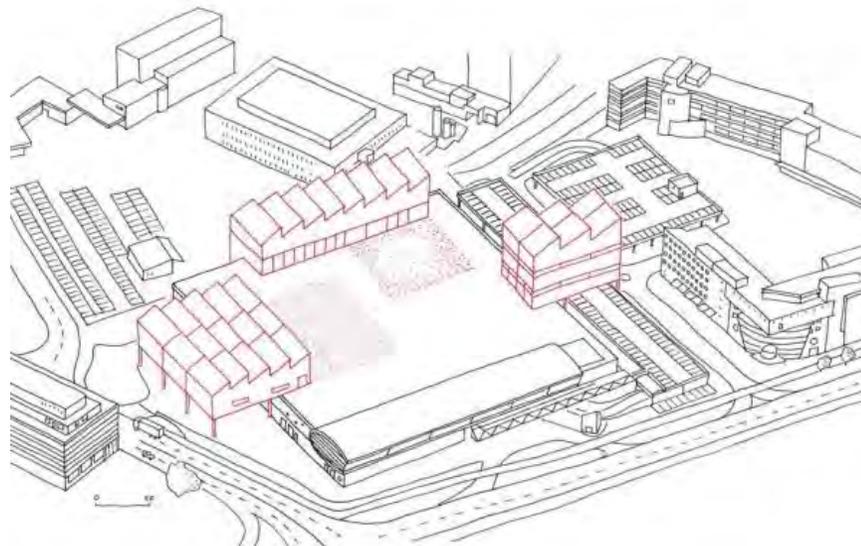
## Typ E Großhandel, Feuerbach Innerstädtischer Gewerbestandort mit sehr großer Hallenstruktur



## Typ E-1

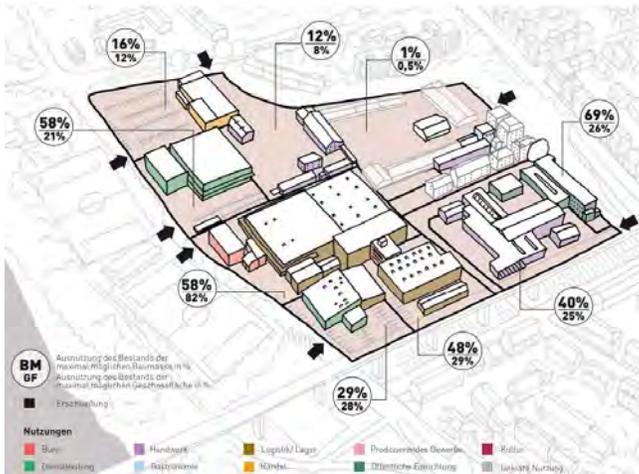


## Typ E-2

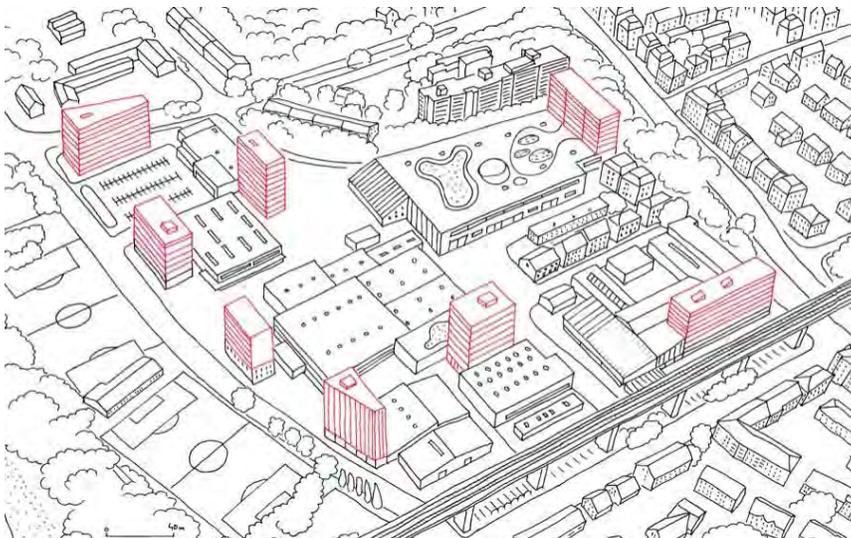




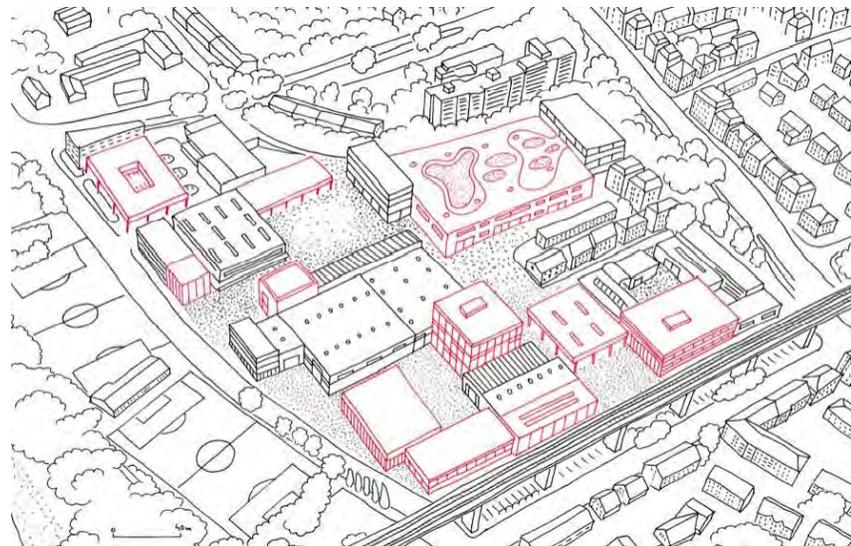
## Typ D Hofener Straße, Bad Cannstatt Gewerbekonglomerat: dicht bebaut, stark versiegelt, geschlossene Bebauung



### Typ D-1



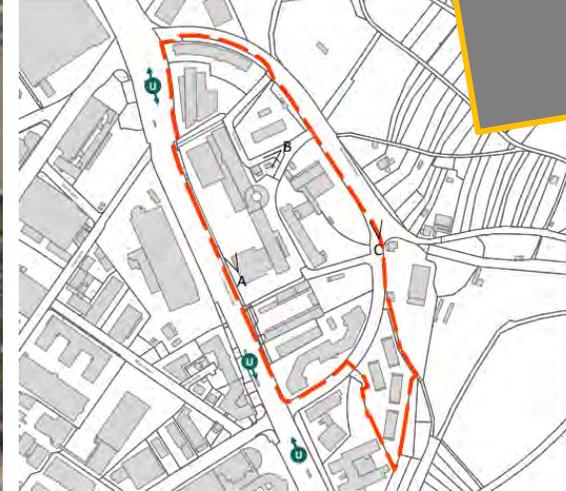
### Typ D-2



Almen, Karlstad (SWE)  
 Arrhov Frick Arkitektkontor, 2016

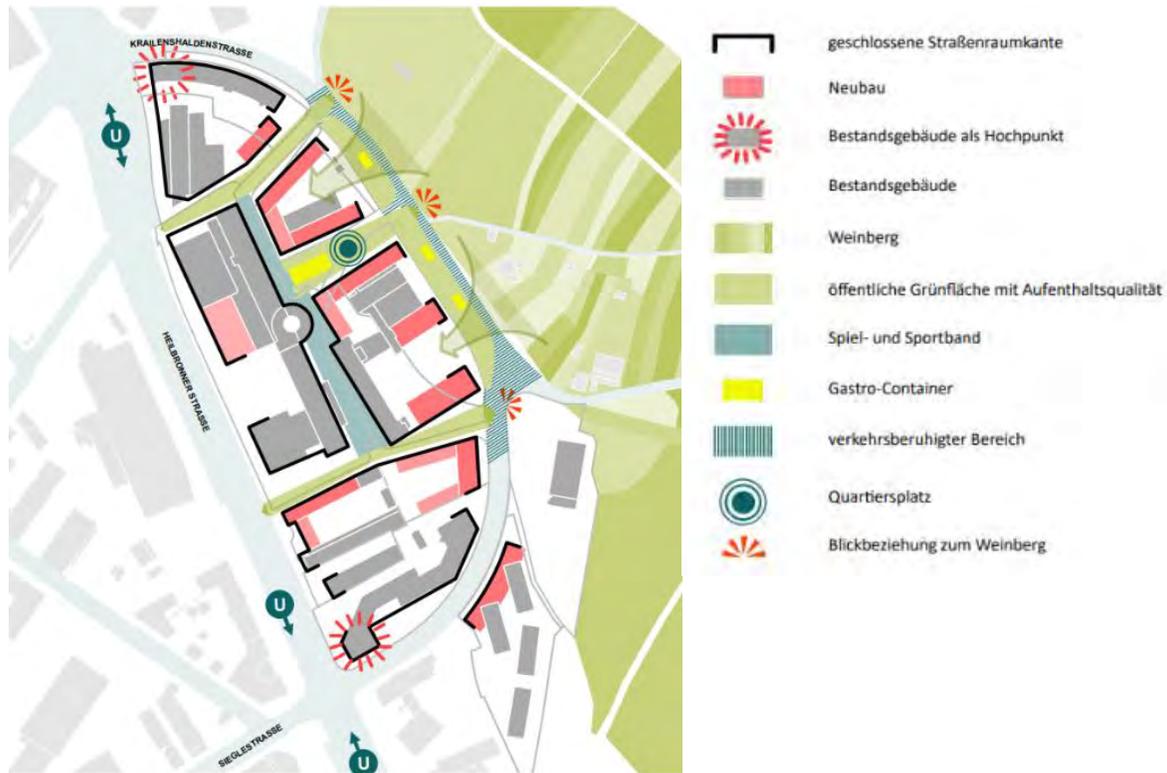
# Pilothafte städtebauliche Testentwürfe Krailenshaldenstraße

Flächeneffizienz  
und Aktivierung

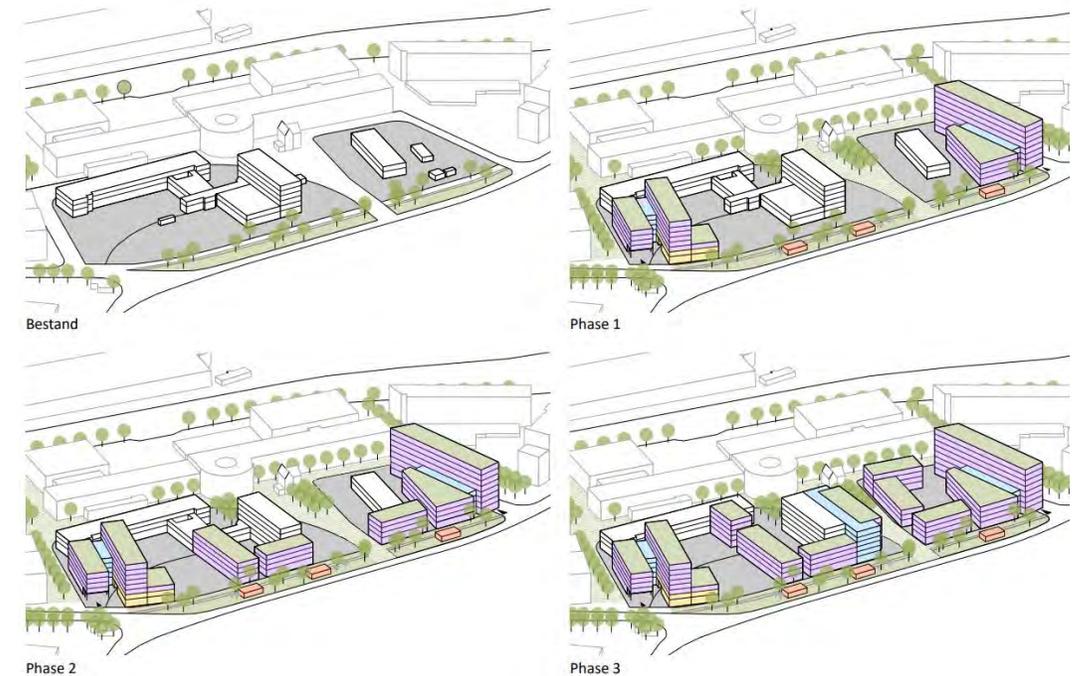


# Pilothafte städtebauliche Testentwürfe Kraienshaldenstrasse

Variante Halboffene Baukante, Bestandserhaltung



Entwicklungsphasen



IW8  
STU  
TTG  
ART

[www.iw8stuttgart.de](http://www.iw8stuttgart.de)

KULTURZENTRUM

ETKİNLİK SALONLARIMIZ HİZMETİNİZE AÇILMIŞTIR

0173 275 14 28 - 0172 737 73 26

IW8 Stuttgart Kreativ & Kulturzentrum

## Vorstellung und Bericht der neuen Gebietsmanager

Lea-Sophie Gräter, Abteilung Stadtentwicklung, [lea-sophie.graeter@stuttgart.de](mailto:lea-sophie.graeter@stuttgart.de)

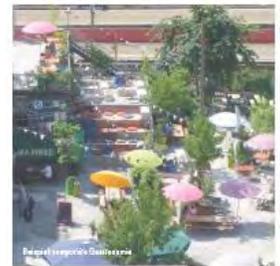
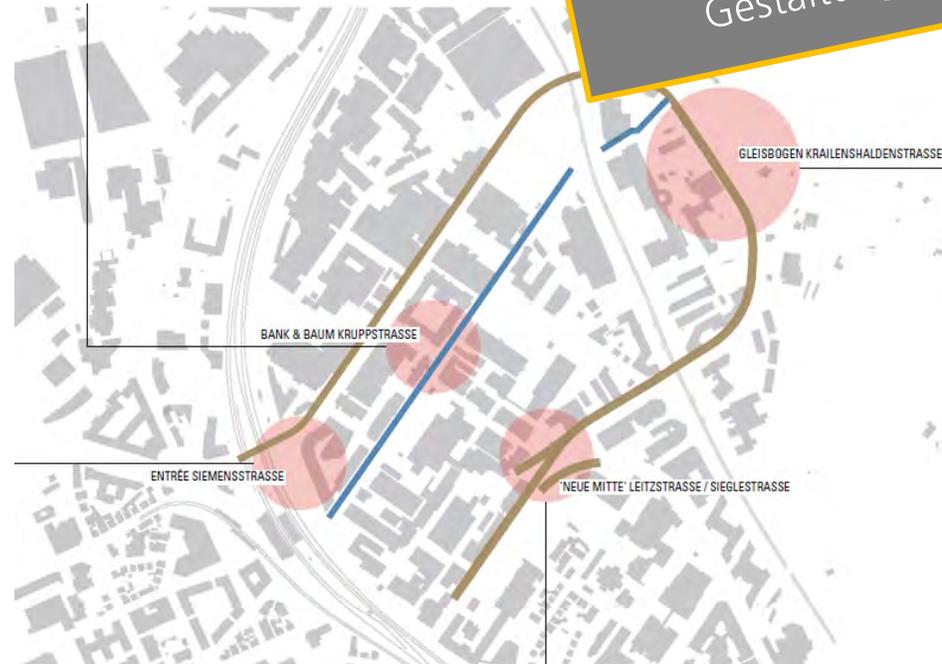
befab  
GARDINEN & MODEDESIGN

IW8  
STU  
TTG  
ART



# Gestaltungskonzept Gleisbogen Lupen

Städtebauliche  
Aufwertung,  
Gestaltung und Freiraum



- |  |  |  |
|--|--|--|
| Aufwertung Straßenraum Gleisbogen        | Baumreihe   Allee, Bestand und Planung | Anbindung Feuerbach   Fußwegverbindungen |
| Treffpunkt / Platz / Foyer               | Bank & Baum   Pocketpark               | Anbindung Landschaftsraum Kraillenshalde |
| Wegmarke   Erlebbarkkeit Gleisbogen      | Roller Container   Versorgungsstation  | Gebäude als Identitätsträger             |
| Erlebbarkkeit   Visualisierung Feuerbach | temporäre Nutzung                      | Landmarke / Hochpunkt                    |

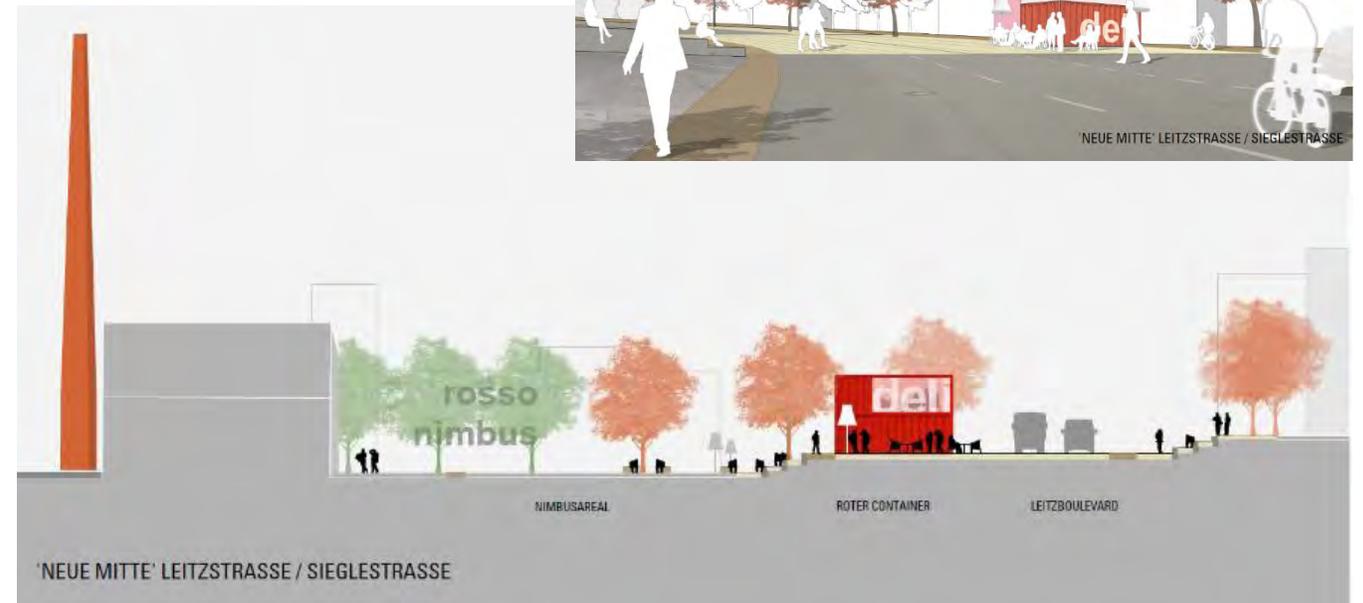
Wiedemann + Schweizer Landschaftsarchitektur

# Gestaltungskonzept Gleisbogen

## Lupe: Umgestaltung / Attraktivierung Sieglestraße



1. Umsetzungsschwerpunkt:  
2021 Vorplanung  
Sieglestraße



# Gestaltungskonzept Gleisbogen

## Lupe: Umgestaltung / Attraktivierung Krailenshaldenstrasse



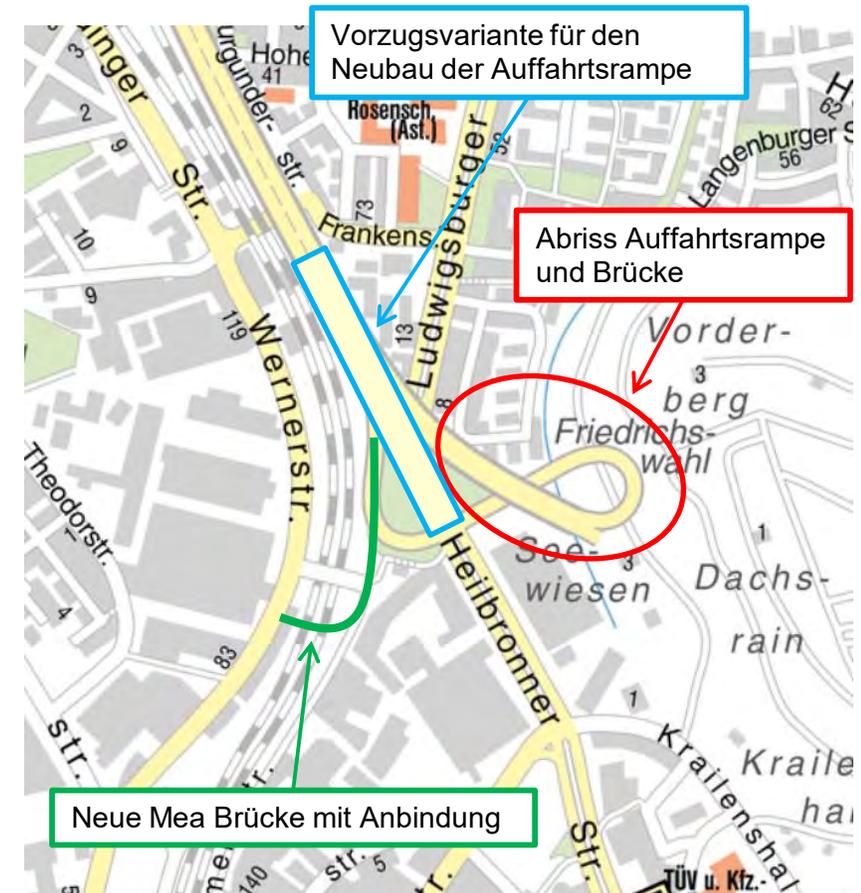
2. Umsetzungsschwerpunkt:  
 Krailenshaldenstrasse  
 (HH-Mittelsanmeldung  
 2022/2023 vorgesehen)

# Abbruch Auffahrtsbauwerk Friedrichswahl

## Umplanung des Verkehrsknotenpunktes B10/B27 Friedrichswahl



- Frühe Öffentlichkeitsbeteiligung nach §2 UVwG
- Erläuterungsbericht und Lageplan in der Zeit von 28.06. bis 30.07.2021 unter <https://www.stuttgart.de/rathaus/amtliche-bekanntmachungen/> veröffentlicht



# Quartier am Wiener Platz

## „Vom EDELmetall zum Quartier für ALLE“



# Quartier am Wiener Platz

## „Vom EDELmetall zum Quartier für ALLE“



### Freiflächengestaltung Wiener Platz



### Bürgerinformation Werksschau + Quartiersimpulse



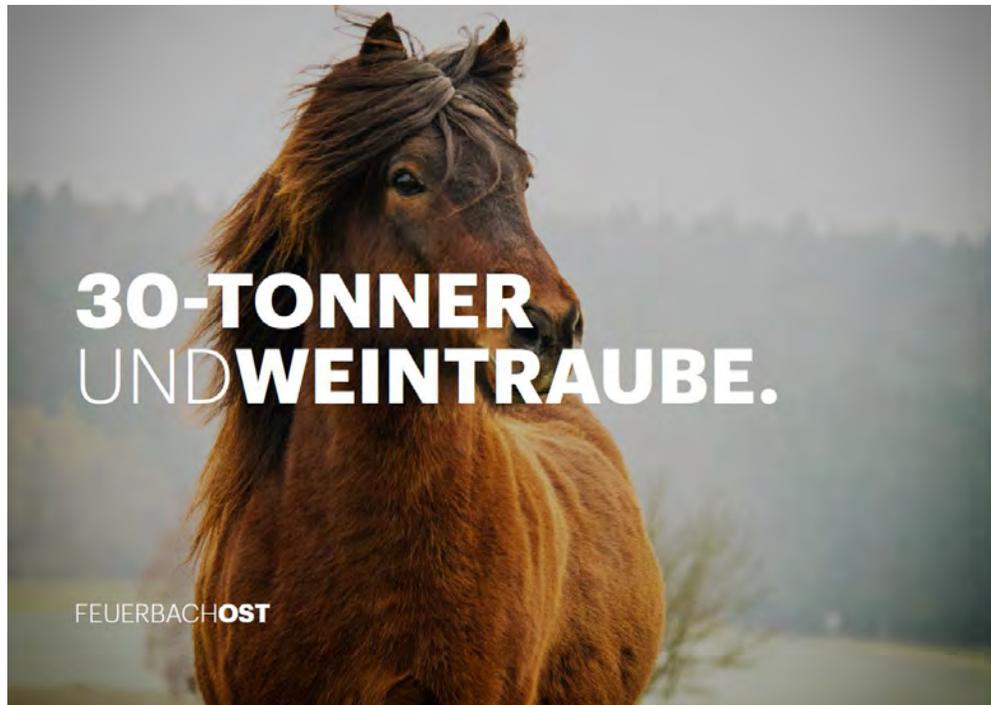
Markus Hertner, Wirtschaftsförderung, markus.hertner@stuttgart.de





# Reminder

## Standortmarketingkonzept von integral ruedi baur zürich



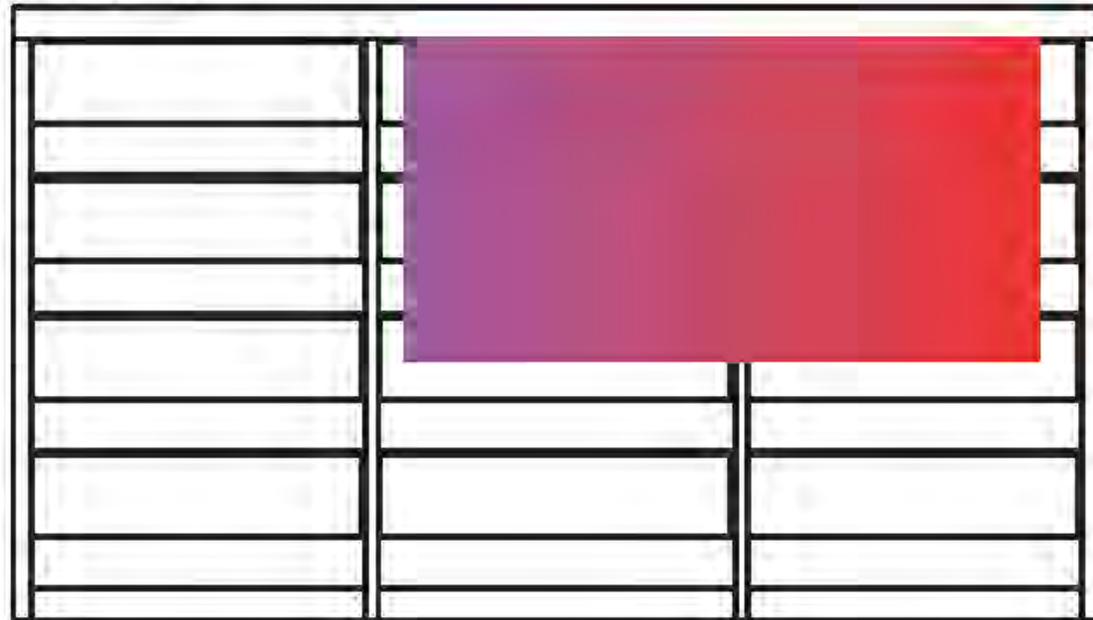
© integral ruedi baur zürich



# Reminder

## Standortmarketingkonzept von integral ruedi baur zürich

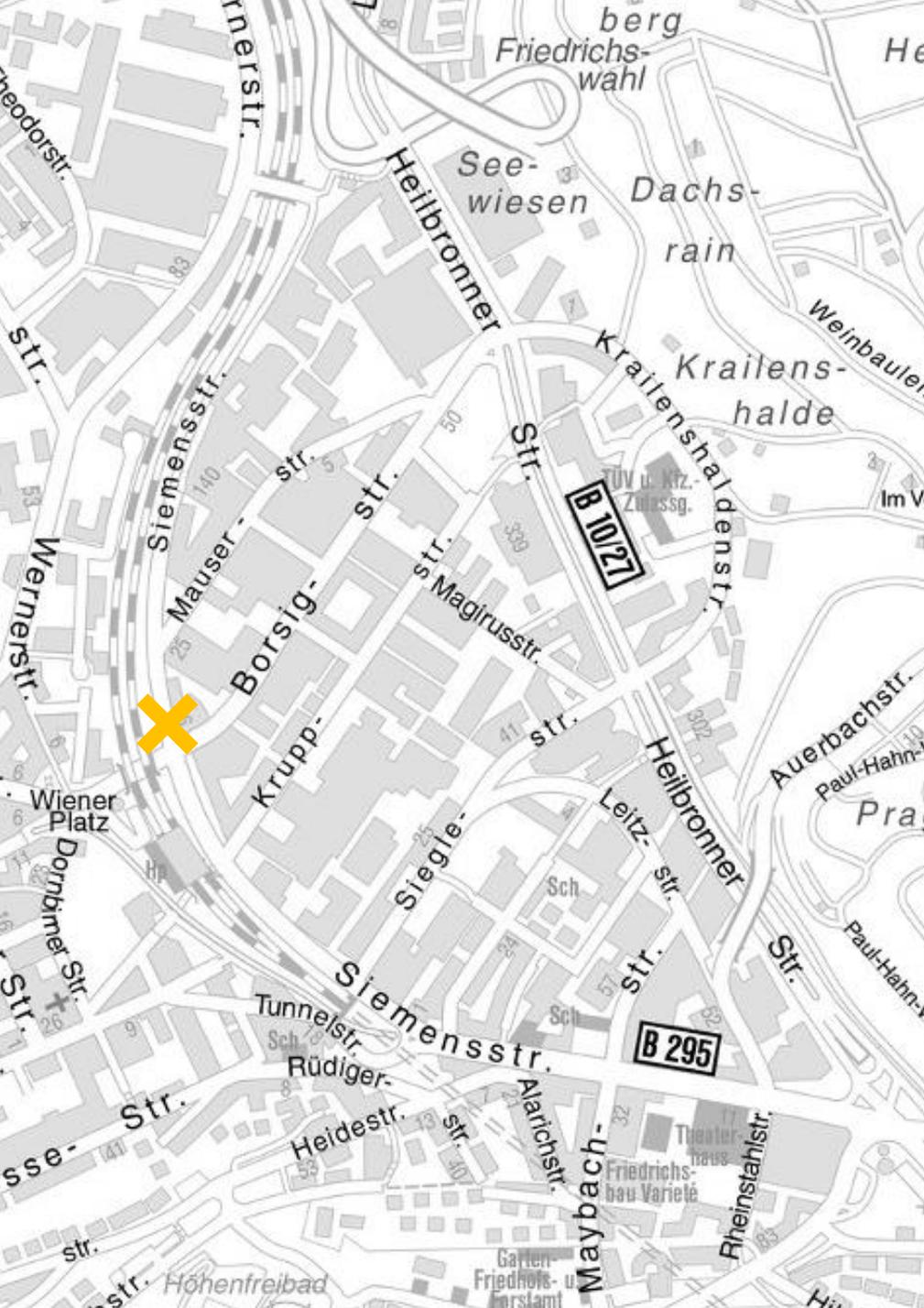
Fassadenbanner



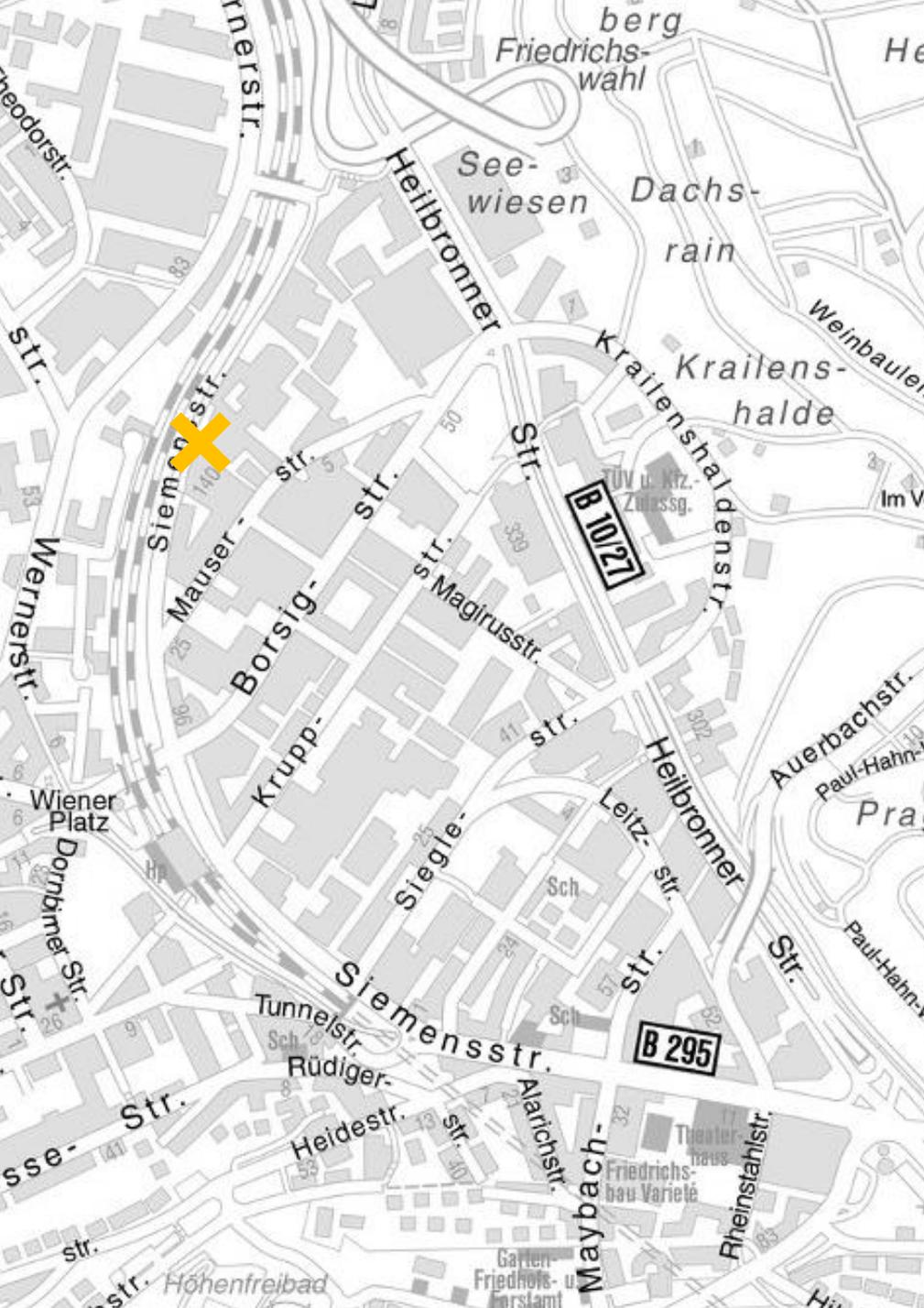
# Blitzlichter durch Unternehmensvertreter



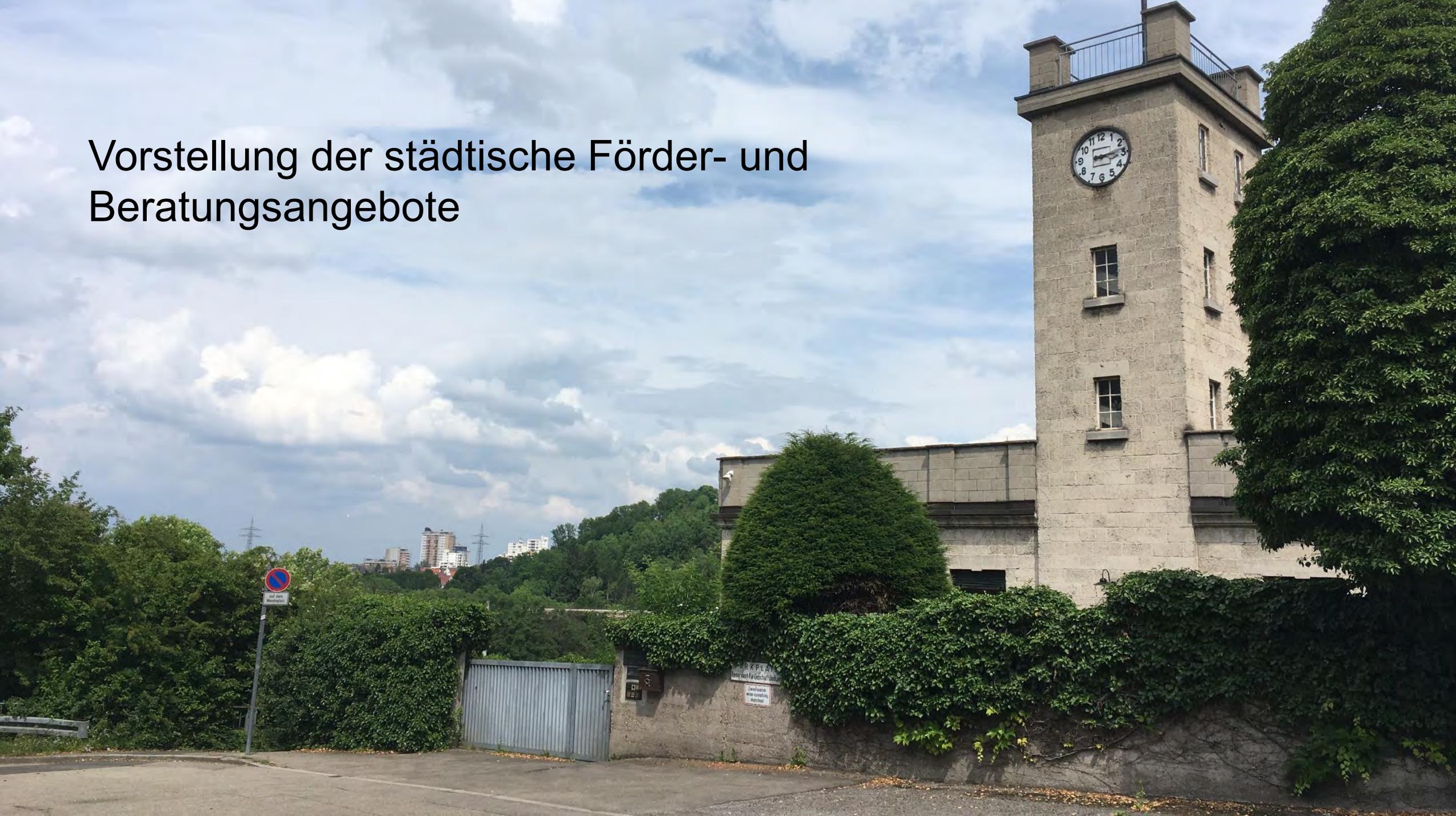
# Kaffeeinsel



# Brauerei Rossknecht

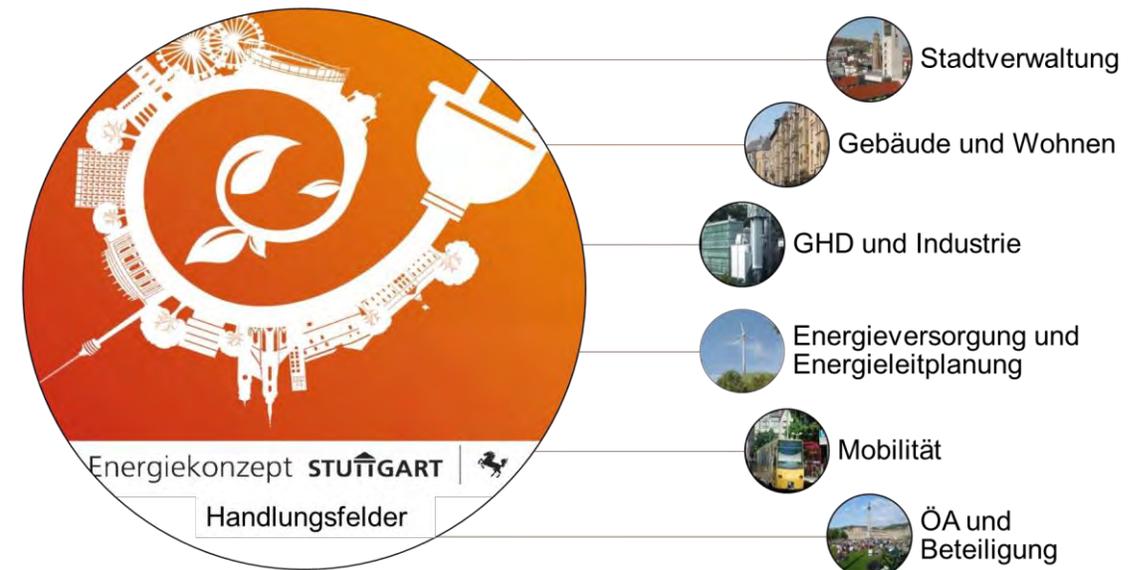


# Vorstellung der städtische Förder- und Beratungsangebote



# Vorstellung der städtische Förder- und Beratungsangebote Energie und Klimaschutz in Stuttgart

- Ziel: **klimaneutrale Landeshauptstadt**
- Umsetzung von **Maßnahmen** in sechs **Handlungsfeldern**
- **Reduktion des Energieverbrauchs** und **Verzicht auf fossile Brennstoffe** bis 2050



# Förderprogramme der Stadt Stuttgart

## Energieeffizienz in Unternehmen

- **Initialberatung**
  - Abschlussbericht mit Empfehlungen
  - bis zu 80 % Förderung
- **Detailberatung**
  - Energieaudit nach DIN EN 16247-1
  - bis zu 90 % Förderung (mit BAFA)
- **Investitionen in Energieeffizienz**

bis zu 20 % Förderung für Einsparung von min. 25 % Endenergie oder CO<sub>2</sub>, z. B.:

  - Austausch alter Beleuchtung durch LEDs
  - Anschaffung energiesparender Maschinen
  - Dämmung Ihrer Produktionsstätte



istockphoto.com/baona ©

# Förderprogramme der Stadt Stuttgart

## Solaroffensive

Fördert **begleitende Maßnahmen** beim Bau von Photovoltaik-Anlagen, z. B. :

- Prüfung der Statik und statische Ertüchtigung des Gebäudes
- Baumaßnahmen an der Dachhaut
- Gerüstarbeiten
  
- Boni für Begrünung und Fassadennutzung
  
- Förderung bis zu 450 Euro/kWp
  
- Max. Fördersumme: 50.000 Euro
  
- Förderung von **Stromspeichern**
  
- oder **E-Ladepunkten** möglich



© Andrey Danilovic @istockphoto.com

# Förderprogramme der Stadt Stuttgart

## Wärmepumpenprogramm

Fördert die **Errichtung von Wärmepumpen** zur Versorgung von Gebäuden

- Mögliche Wärmequellen:

Geothermie

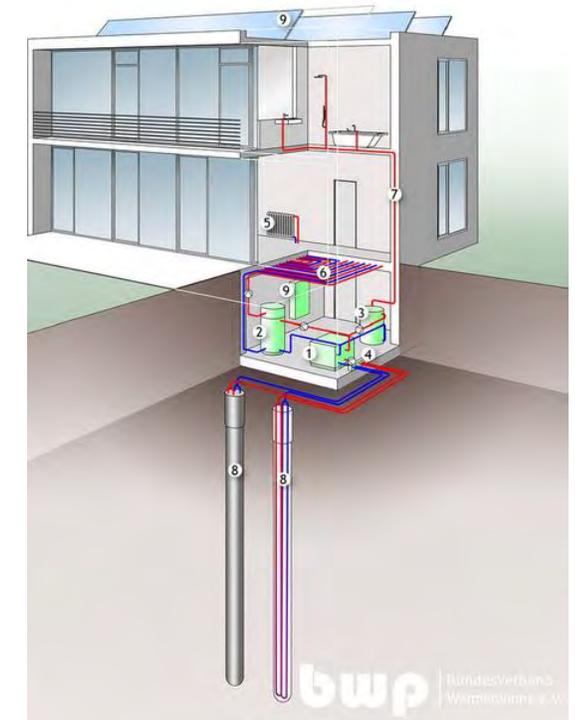
Abwärme inkl. Abluft

Außenluft

Abwasserwärme

Höhe der Förderung

- bis 50 kW Heizleistung: **Pauschal** in drei Stufen, 2.500 bis 5.000 Euro
- ab 50 kW Heizleistung: **Anteilig** 20 % der Bruttoinvestitionskosten
- Boni für die **Erschließung der Wärmequelle** und für die Umstellung auf Flächen- oder Fußbodenheizung





# Förderprogramme der Stadt Stuttgart

## weitere Fördermöglichkeiten

Heizungsaustauschprogramm

Umstieg von Öl- oder Kohleheizungen auf klimafreundlichere Energieträger

NEU: Stuttgarter Klima-Innovationsfonds

- Größter kommunaler Klima-Innovationsfonds Europas (10 Mio. €)
- Innovative Ansätze für eine klimagerechte Stadt
- Drei Förderlinien: Passgenaue Förderung von lokalen Initiativen bis hin zu großen Unternehmen

Die erste Bewerbungsphase ist gestartet  
Einreichungsschluss ist der 15. Juli 2021  
Mehr Infos unter [www.stuttgart.de/Klima-Innovationsfonds](http://www.stuttgart.de/Klima-Innovationsfonds)



# Ihr Ansprechpartner in der Energieabteilung

**Tobias Holterbosch**

Ansprechpartner für Gewerbe, Handel, Dienstleistung und Industrie im Amt für Umweltschutz

**Landeshauptstadt Stuttgart**

Amt für Umweltschutz

Gaisburgstr. 4

70182 Stuttgart

 +49 711 216-25758

 [tobias.holterbosch@stuttgart.de](mailto:tobias.holterbosch@stuttgart.de)

# Mobilitätsberatung für Betriebe



Das **Betriebliche Mobilitätsmanagement** ist ein Konzept für Betriebe, welches dazu dient, die betriebseigenen Mobilitätsbedarfe systematisch zu erfassen und zu analysieren, sowie ein angepasstes Handlungskonzept mit Maßnahmen zu entwickeln.



Zufriedenheit und Motivation der Beschäftigten erhöhen und die Gesundheit fördern.



Mitarbeiterbindung stärken und Image verbessern.



Kosten einsparen, Erreichbarkeit optimieren und Beitrag zum Umweltschutz leisten.



Verkehrsströme von Beschäftigten, Besuchern und Kunden aktiv gestalten.

# Kostenloses Beratungsangebot für alle Stuttgarter Betriebe

## Informations- und Materialbereitstellung

Mobilitätsträger für die Beschäftigten

Allgemeine Information

Wohin ist der Beschäftigte?

Wie alt sind Sie?

Sind Sie aufgrund gesundheitlicher Probleme in Ihrer Mobilität eingeschränkt?

Fahrzeugspezifische für den Arbeitsweg und Dienstwege sowie Familienwege

Welche (sonstigen) Fahrzeuge stellen Ihnen zur Nutzung für den Weg zwischen Ihrem Zuhause und Ihrer ersten Tätigkeitsstätte sowie für Dienstwege zur Verfügung?

Bestimmen Sie einen Pkw-Führerschein?



## Beratungsmodulare, Service und Dienstleistungen



## Vernetzung und Kooperation





# Ihre Ansprechpartnerin zum Betrieblichen Mobilitätsmanagement

Johanna Dei Giudici

Mobilitätsberatung für Betriebe

## Landeshauptstadt Stuttgart

Amt für Umweltschutz

Gaisburgstr. 4

70182 Stuttgart

 +49 711 216-25442

 [johanna.dei.giudici@stuttgart.de](mailto:johanna.dei.giudici@stuttgart.de)

[www.stuttgart.de/mobilitaetsberatung](http://www.stuttgart.de/mobilitaetsberatung)

- 
- A street scene featuring a tram line with a tram visible in the distance. The street is flanked by greenery and buildings. A person is walking on the right side of the street. The sky is filled with large, white and grey clouds. The word 'coastion' is visible on a building in the background.
- Haben Sie Fragen?
  - Haben Sie weitere Anregungen?
  - Welche Anforderungen haben Sie?